Presseinformation

22. M rz 2007

Urlaubszeit ist auch Einbruchszeit

Land unterstützt Einbau von Sicherheitseinrichtungen

Die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher verreisen gerne. Das freut nicht nur die Tourismusbranche, sondern auch Wohnungseinbrecher, die in den Osterferien wieder Hochkonjunktur haben werden.

Sicherheitseinrichtungen in Haus und Wohnung können Einbrecher wirksam abhalten. Denn viele Einbrecher arbeiten unter extremem Zeitdruck und „kapitulieren“ bereits vor einfachen Sicherheitsmaßnahmen, wie auch Auswertungen von Tatortberichten des kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes zeigen: Die relevanten Faktoren Lärm, Zeit und Aufwand beeinflussen die Entscheidung der Täter für oder gegen ein Objekt. Die „ungebetenen“ Gäste entscheiden sich kurzfristig, in welches Objekt sie einbrechen und orientieren sich an der jeweils günstigsten Situation oder Gelegenheit.

Sicherheitsexperten raten daher, Haus und Wohnung so gut wie möglich gegen unerwünschte Besucher zu sichern. Oft reichen dazu relativ einfache Maßnahmen und eine aufmerksame Nachbarschaft aus. Das Land Niederösterreich unterstützt deshalb im Rahmen der Wohnbauförderung auch den Einbau von Sicherheitstüren, Sicherheitsfenstern und Alarmanlagen. Der Zuschuss des Landes für den Einbau von Sicherheitseinrichtungen beträgt bis zu 30 Prozent der Investitionskosten.

Hilfreich ist es auch, sich beim Schutz des Eigentums von Profis beraten zu lassen. Etwa durch den kriminalpolizeilichen Beratungsdienst (Telefon 01/711 40-4525), der jedem Landesbürger die Möglichkeit bietet, sich kostenlos über Einbruchschutz und Diebstahlvorsorge zu informieren. Weitere Informationen zu dieser Sonderaktion sind unter der Wohnbauhotline 02742/22 1 33 (werktags von 8 bis 16 Uhr) bzw. unter www.noe.gv.at/service/f/f2/Sicherheit/struktursi.htm zu erhalten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at